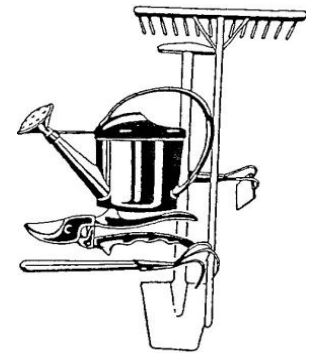


Pflanzenkalender August 2014



Der Juli ist heiß und trocken gewesen. Bei **Trockenheit** muss weiter gewässert werden, die Pflanzen sollten dabei nicht nass in die Nacht gehen, sonst werden Pilzkrankheiten wie Grauschimmel, Falscher Mehltau, Rost u.a. gefördert. Mulchen der Beete spart Wasser, gewelkter Rasenschnitt ist gut dazu geeignet. Bei feuchtem Wetter Pflanzen auf Pilzbefall überprüfen.

Die **Neupflanzung** der **Erdbeeren** sollte bis Mitte des Monats erfolgt sein (die Blütenanlagen für das Folgejahr werden im Herbst gebildet), dazu die kräftigsten bewurzelten Absenker nehmen. Das Herz der Pflanze muss über der Erde sein. Ist es in der Erde fault die Pflanze. Pflanzabstand bei 2-jähriger Kultur zwischen den Reihen mindestens 60 cm und in der Reihe ca. 30 cm.

Bei **Stabtomaten** werden weiter die Seitentriebe in den Blattachseln regelmäßig ausgebrochen (entgeizen). Die Blätter jeweils unter den abgeernteten Fruchtstand entfernen. Das vermindert die Kraut- und Braunfäule.

Im **August** kann noch spätes sowie Wintergemüse wie Chinakohl, Spinat, weiße Rüben, Teltower Rübchen, Radieschen, Feldsalat, Winterrettich und Winterzwiebeln gesät werden. Auch vorgezogener Blumenkohl, Kohlrabi, Brokkoli, Grünkohl sowie Winterendivie kann noch gepflanzt werden.

Gründüngung nicht vergessen. Dabei sollte man verstärkt auf **Getreide oder Phacelia** (Bienenfreund) zurückgreifen, da diese Fruchtfolge unabhängig ist und keine Verwandtschaft mit unserm angebauten Gemüse / Obst besteht. Wenn Nematoden auftreten auf Gründüngeremischungen mit hohen Tagetes-Samenanteil einsetzen. Die Studentenblumenwurzeln locken die Fadenwürmer an und töten dann diese.

Johannisbeeren, Stachel- und Jochelbeeren können, falls noch nicht erfolgt, ausgelichtet werden. Einmaltragende und abgeerntete **Himbeerruten** werden dicht über den Boden abgeschnitten und ranke Ruten werden aus dem Garten entfernt.

Der **Grünschnitt** an Obstbäumen kann im August weitergeführt werden. Auch das **Ausdünnen** von zu vielen Früchten (die größeren bleiben) kann noch durchgeführt werden und ergibt gesunde große Früchte.

Beim **Weingrünschnitt** können zusätzlich einzelne Blätter aus der Traubenzone entfernt werden, welches die Beerenreife unterstützt und Grauschimmel vorbeugt, aber Sonnenbrand vermeiden.

Für die **Selbstversorgung** mit **Saatgut** gibt es schon einiges zu ernten.

Agrarwetterbericht und **Pflanzenschutzhinweise** aktuell im **rbb-Teletext**, Seite **761 bis 766.**

Vorschau September 2014:

Am **13.09.2014** um **14:00 Uhr** zeigt uns Herr Steffen Wichitill in der **KGA „Feldmannsburg“** den „**Schnitt am Pflaumenbaum**“.

Alle Gartenfreunde sind eingeladen!

Berlin, 21.07.2014

Wolfgang Kannevischer
Stellv. Bezirksgartenfachberater